

Amtsblatt

der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Herausgegeben vom Evangelischen Oberkirchenrat in Stuttgart

Bd. 58 Nr. 11

135

30. November 1998

Inhalt:	Seite	Seite
<i>Opfer am 1. Advent 1998</i>	135	<i>Beteiligungen</i> 136
<i>Kirchliche Verordnung über die Erhebung von Gebühren für Tätigkeiten des Rechnungs- prüfamts der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (RPA-GebO)</i>	135	<i>Abschluß der landeskirchlichen Jahresrech- nung für 1996</i> 137
<i>Ordnung des Beirates für landeskirchliche</i>		<i>Entschließung zur Biomedizin der 12. Württ. Evang. Landessynode vom 4. Juli 1998</i> 147
		<i>Dienstnachrichten</i> 147

Opfer am 1. Advent 1998

Erlaß des Oberkirchenrats
vom 17. Oktober 1998 AZ 52.13-1 Nr. 51

Das Opfer am 1. Advent, 29. November 1998, ist für die Diasporaarbeit des Gustav-Adolf-Werkes unserer Landeskirche bestimmt. Dazu erhalten Sie durch die Bezirksvertreter des Gustav-Adolf-Werkes Adventopferaufrufe mit Kurzinformationen als Falblätter zur Verteilung in den Gemeinden. Die Opfertüten von „Brot für die Welt“ sollten am 2. Advent ausgelegt werden, damit keine Verwechslung mit dem Opfer für das Gustav-Adolf-Werk am 1. Advent geschieht.

Die Pfarrämter werden gebeten, dieses Opfer den Gemeinden mit folgender Abkündigung zu empfehlen:

...miteinander unterwegs

Wir müssen immer wieder neu lernen, das Leben und unser Christsein als eine Wanderschaft zu begreifen – als ein geistiges und geistliches Unterwegssein.

Unterwegssein: alleine, sehr individuell und doch zugleich in einer Weggemeinschaft – in der Familie, in der heimatlichen Kirchengemeinde und weit darüber hinaus mit der weltweiten Christenheit.

Wir sind miteinander unterwegs – wenn auch auf sehr verschiedenen Wegen, so doch alle im Namen und im Auftrag Gottes und alle mit demselben Ziel.

Miteinander unterwegs – auch mit den kleinen und oft weit verstreut lebenden evangelischen Gemeinden in

Minderheitssituationen, in der „Diaspora“ in Süd- und Osteuropa und in Lateinamerika.

Miteinander Unterwegssein mit den Glaubensgeschwistern in der Diaspora braucht spürbare Zeichen der Verbundenheit.

Darum bitte ich alle Gemeinden um ein Opfer am 1. Advent für das Gustav-Adolf-Werk unserer Landeskirche, damit dieses Diasporawerk auch weiterhin die kleinen evangelischen Gemeinden in Minderheitssituationen begleiten und wirksam unterstützen kann.

Es wird gebeten, den Ertrag des Opfers über die Bezirksopfersammelstelle bis zum 1. Februar 1999 der Kasse des Gustav-Adolf-Werkes, Pfahlbronner Str. 48, 70188 Stuttgart (Postscheckkonto Nr. 2 379-701, BLZ 600 100 70, oder Landesgirokasse Stuttgart Nr. 2 025 571, BLZ 600 501 01) – nicht an die Kasse des Oberkirchenrats – zu überweisen.

Eberhardt Renz

Kirchliche Verordnung über die Erhebung von Gebühren für Tätigkeiten des Rechnungsprüfamts der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (RPA-GebO)

vom 3. November 1998 AZ 12.07 Nr. 172

Aufgrund von § 6 Abs. 3 des Kirchlichen Gesetzes über das Rechnungsprüfamt der Evangelischen Lan-

deskirche in Württemberg (Abl. 56 S. 258) wird gemäß § 39 Abs. 1 Kirchenverfassungsgesetz verordnet:

§ 1

Gebührenerhebung, festsetzende Stelle

(1) Für Prüfungen nach § 70 HHO sowie nach § 1 Abs. 1 Nr. 3 des Kirchlichen Gesetzes über das Rechnungsprüfamt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg werden Gebühren erhoben.

(2) Die Gebühren werden durch das Rechnungsprüfamt oder, soweit es diese hierzu ermächtigt, durch Beauftragte nach § 3 Abs. 2 des Kirchlichen Gesetzes über das Rechnungsprüfamt der Evangelischen Landeskirche in Württemberg festgesetzt.

(3) Über den Widerspruch gegen eine Gebührenfestsetzung entscheidet der Leiter des Rechnungsprüfamts.

§ 2

Gebührenmaßstab, Gebührenhöhe

(1) Die Gebühren werden entsprechend dem Zeitaufwand für die Prüfung nach Tagessätzen festgesetzt.

(2) Die Gebühr beträgt für einen vollen Prüfungstag 880,00 DM, für jeden begonnenen halben Prüfungstag 440,00 DM.

Ein Zeitaufwand von weniger als einer Stunde wird nicht berechnet.

(3) In den Gebühren sind die mit der Prüfung verbundenen sonstigen Kosten der Prüfung inbegriffen.

§ 3

Gebührenbefreiung

Rechtlich selbständige kirchliche Werke, Einrichtungen und Stiftungen sind von der Gebührenerhebung zu befreien, wenn der Oberkirchenrat dies beantragt und der Zeitaufwand für die Prüfung weniger als einen Prüfungstag beträgt.

§ 4

Entstehung, Fälligkeit und Einzug der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht mit dem Zugang des Prüfungsberichts. Die Gebühren werden mit der Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.

§ 5

Inkrafttreten, Aufhebung von Vorschriften

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1999 in Kraft. Sie gilt erstmals für die Prüfung der Rechnungen des Rechnungsjahres 1998.

(2) Zum 31. Dezember 1998 tritt Abschnitt III der Landeskirchlichen Gebührenordnung vom 23. Juni 1971 (Abl. 44 S. 393) außer Kraft.

Dr. Spengler

Ordnung des Beirates für landeskirchliche Beteiligungen

Verordnung des Oberkirchenrats
vom 29. September 1998 AZ 13.033 Nr. 1

§ 1

Aufgabe

(1) Der Beirat hat die Aufgabe, den Oberkirchenrat bei allen wirtschaftlichen Fragen im Zusammenhang mit Beteiligungen der Landeskirche an privatrechtlichen Unternehmen und Genossenschaften zu beraten. Die Verantwortung des Oberkirchenrats als Vertreter der Landeskirche in den Gremien der Beteiligungen bleibt unberührt.

(2) Der Oberkirchenrat hat den Beirat in geeigneter Weise über die Beteiligungen der Landeskirche zu unterrichten.

(3) Bei Unternehmen, die ausschließlich der Landeskirche gehören, erfordert dies Informationen über die wirtschaftliche Lage der Unternehmen, insbesondere die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung, über die Ergebnisse der Prüfung der Unternehmen sowie über besondere Risiken und beabsichtigte größere Veränderungen.

§ 2

Zusammensetzung

(1) Der Beirat hat drei Mitglieder.

(2) Die Mitglieder des Beirates werden auf Vorschlag des Finanzausschusses der Landessynode durch den Oberkirchenrat berufen.

§ 3

Arbeitsweise

(1) Der Beirat wählt aus seiner Mitte eine Person, die den Vorsitz führt. Sie lädt nach Abstimmung mit dem Oberkirchenrat zu den Sitzungen ein.

(2) Der Beirat tagt mindestens einmal im Jahr. Unabhängig davon ist er zu einer Sitzung einzuberufen, wenn dies ein Mitglied des Beirates oder der Oberkirchenrat beantragt.

(3) Die Beratungen des Beirates sind vertraulich. Über die Arbeit des Beirates ist einmal jährlich im Finanzausschuß der Landessynode zu berichten. Durch Beschluß des Beirates kann die Person, die den Vorsitz führt, ermächtigt werden, Einzelergebnisse der Beratungen des Beirates im Finanzausschuß der Landessynode oder in anderen kirchlichen Gremien vorzutragen.

(4) Die Beschlußfassung im Beirat erfolgt mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

§ 4
Inkrafttreten

Die vorstehende Ordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 1998 in Kraft.

Dr. Daur

Abschluß der landeskirchlichen Jahresrechnung für 1996

Bekanntmachung des Oberkirchenrats vom 1. Oktober 1998 AZ 13.26 Nr. 344

Einnahmen	Zusammenfassung der Sachbuchteile	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
940 844 878,30	35 Kirchensteuer	940 844 878,30
425 075 606,22	30 Kirchengemeinden	425 075 606,22
77 195 414,68	20 Religionsunterricht	77 195 414,68
52 125 250,11	21 Weitere Aufgaben in gemeinsamer Finanzierung	52 125 250,11
511 923 365,73	00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn	511 923 365,73
6 374 041,72	01 Investitionen	6 374 041,72
22 366 511,06	08 Strukturanpassung	22 366 511,06
305 973 842,84	03 Pfarrdienst	305 973 842,84
129 363 074,58	04 Versorgung	129 363 074,58
2 471 241 985,24	Summe aller Sachbuchteile	2 471 241 985,24

Einnahmen	Sachbuchteil 20 Religionsunterricht	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
76 803 526,08	0400 Kirchliche Unterweisung	30 103 383,86
263 759,16	0410 Religionsunterricht	38 191 754,39
104 277,56	0470 Schuldekane und Schuldekaninnen	5 941 724,54
23 851,89	0481 Pädagogisch-Theologisches Zentrum	2 958 551,89
77 195 414,68	Summe Sachbuchteil 20	77 195 414,68

Einnahmen	Sachbuchteil 21 Weitere Aufgaben in gemeinsamer Finanzierung	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
45 580 675,00	9300 Finanzausgleich	45 580 675,00
6 544 575,11	9400 Pauschalabkommen	6 544 575,11
52 125 250,11	Summe Sachbuchteil 21	52 125 250,11

Einnahmen	Sachbuchteil 35 Kirchensteuer	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
936 652 999,01	9100 Kirchensteuern	936 652 999,01
4 191 879,29	9111 Clearing	4 191 879,29
940 844 878,30	Summe Sachbuchteil 35	940 844 878,30

Einnahmen	Sachbuchteil 30 Kirchengemeinden	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
0,00	0410 Religionsunterricht	26 941 708,69
0,00	2345 Beratungsstellen für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen	2 825 300,00
1 996 997,58	8150 Ausgleichsstock	28 896 997,58
416 855 372,93	9100 Kirchensteuern	329 213 915,00
0,00	9300 Finanzausgleich	22 790 337,50
0,00	9400 Pauschalabkommen	5 468 666,96
6 223 235,71	9721 Ausgleichsrücklage	8 938 680,49
425 075 606,22	Summe Sachbuchteil 30	425 075 606,22

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 0 Allgemeine kirchliche Dienste	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
0,00	0110 Gottesdienst	30 000,00
1 337,52	0120 Kindergottesdienst	296 400,00
15 060,97	0150 Dienst der Lektorinnen und Lektoren	406 794,13
310,00	0210 Allgemeiner kirchenmusikalischer Dienst	828 370,63
0,00	0280 Hochschule für Kirchenmusik	696 100,00
37 623,29	0310 Gemeindegemeinschaft	- 22 963,68
0,00	0382 Haus Birkach – Studien- und Ausbildungszentrum –	114 700,00
903 771,17	0383 Ausbildungsstätte Karlshöhe Ludwigsburg	2 493 880,94
0,00	0384 Fortbildungsstätte Kloster Denkendorf	1 119 700,00
0,00	0410 Religionsunterricht	26 941 708,70
50 201 423,46	0510 Gemeinde-Pfarrdienst	232 647 592,29
0,00	0570 Pfarrervertretung	266 494,64
28 055,37	0581 Pastoralkolleg Freudenstadt	346 747,48
12 473,20	0583 Pastoralkolleg Urach	122 045,18
76 086,48	0585 Seminar für Seelsorgefortbildung (KSA)	491 639,01
0,00	0611 Evangelische Seminarstiftung	964 300,00
96 895,00	0612 Sprachenkolleg	617 031,04
150 154,21	0621 Theologiestudium (allgemein)	504 610,37
0,00	0622 Evangelisches Stift Tübingen	2 161 400,00
9 441,64	0623 Institut für Praktische Theologie	384 898,80
0,00	0631 Unständiger Dienst (allgemein)	75 552,22
62 213,50	0632 Pfarrseminar	2 421 581,92
0,00	0680 Theologische Prüfungen	86 101,89
0,00	0700 Dienst der Mesnerinnen und Mesner	9 000,00
51 594 845,81	Allgemeine kirchliche Dienste	274 003 685,56

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 1 Besondere kirchliche Dienste	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
2 179,64	1120 Allgemeine Jugendarbeit	7 105 600,00
36 637,30	1320 Frauenarbeit	774 974,60
37 562,64	1410 Krankenhauseelsorge	7 707 030,24
0,00	1420 Seelsorge an Blinden, Sprach- und Gehörgeschädigten	796 043,94
0,00	1510 Kirchliche Arbeit mit Bäuerinnen und Bauern	1 225 220,62
18 322,00	1520 Polizeiseelsorge	487 493,07
0,00	1540 Betreuung der Bundeswehrangehörigen	4 000,00
78 153,79	1550 Kriegsdienstverweigerer/Zivildienstleistende	415 294,76
0,00	1610 Missionarische Dienste	337 985,00
0,00	1620 Kirchentag	95 250,00
0,00	1700 Urlaubs-, Reise- und Sportseelsorge	70 924,00
0,00	1800 Evangelischer Gemeindedienst	6 284 600,00
164 715,23	1970 Seelsorge an Straffälligen und Haftentlassenen	351 580,23
215 216,85	1990 Sonstige kirchliche Dienste	750 803,20
552 787,45	Besondere kirchliche Dienste	26 406 799,66

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 2 Kirchliche Sozialarbeit	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
1 063 634,71	2120 Diakonisches Werk	16 044 168,16
128 711,60	2181 Evangelische Fachhochschule für Sozialwesen	2 905 283,60
0,00	2210 Kindertagesstätten	429 300,00
130 000,00	2281 Evangelische Fachschulen für Sozialpädagogik	3 246 399,31
0,00	2310 Familienferienstätten	230 900,00
21 206,54	2341 Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-, und Lebensfragen	451 400,60
0,00	2910 Arbeit mit Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern	199 500,00
127 900,00	2930 Arbeit mit Ausländerinnen und Ausländern	2 297 800,00
0,00	2990 Sonstige diakonische und soziale Arbeit	232 082,06
1 471 452,85	Kirchliche Sozialarbeit	26 036 833,73

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 3 Gesamtkirchliche Aufgaben, Ökumene, Weltmission	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
3 188,18	3110 Werke und Einrichtungen mit gemeinkirchlichen Aufgaben	220 000,00
9 544,23	3130 Gesamtkirchliche Hilfspläne	352 486,34
1 580 519,77	3170 Ostpfarrerversorgung	10 695 407,77
0,00	3180 Exilpfarrerversorgung	230 568,00
0,00	3430 Lutherischer Weltbund	1 537 000,00
0,00	3460 Ökumenisches Studienwerk	30 400,00
269 070,87	3490 Sonstige ökumenische Arbeit	734 181,13
0,00	3510 Kirchlicher Entwicklungsdienst	14 998 853,70
205 000,00	3640 Kirchen helfen Kirchen	1 393 000,00
65 935,84	3810 Missionsgesellschaften	2 718 772,08
42 171,45	3821 Evangelisches Missionswerk Südwestdeutschland	4 165 171,45
0,00	3823 Förderung weltweiter missionarischer Arbeit	2 000 000,00
870 040,85	3830 Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung	2 766 607,84
144 207,30	3890 Dienst für die Weltmission/Übersee	1 018 122,67
3 126 678,49	Gesamtkirchliche Aufgaben, Ökumene, Weltmission	42 860 570,98

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 4 Öffentlichkeitsarbeit	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
0,00	4100 Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	1 271 293,55
355 425,54	4120 Amt für Information	1 176 168,87
9 021,28	4220 Funk und Fernsehen	407 221,74
0,00	4221 Evangelische Rundfunkagentur	1 259 100,00
0,00	4260 Medienzentrale	1 592 800,00
344 374,96	4310 Werbedienst	807 852,15
708 821,78	Öffentlichkeitsarbeit	6 514 436,31

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 5 Bildungswesen und Wissenschaft	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
1 853 235,84	5131 Schulstiftung der Evang. Landeskirche in Württemberg . . .	6 516 135,83
59 518,39	5160 Evangelisches Schulwerk in Württemberg	1 094 504,98
0,00	5220 Evangelische Akademie Bad Boll	10 635 914,98
61 318,00	5260 Evangelische Arbeitsgemeinschaft	
	für Erwachsenenbildung	689 305,59
0,00	5280 Stift Urach	461 500,00
0,00	5290 Sonstige Erwachsenenbildung	54 000,00
0,00	5322 Archivpflege Kirchenbezirke	112 231,47
0,00	5440 Landeskirchliches Museum	584 400,00
45 384,71	5500 Theologische, kirchenrechtliche und -geschichtliche Wissenschaft	324 209,08
2 019 456,94	Bildungswesen und Wissenschaft	20 472 201,93

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 7 Rechtsetzung, Leitung und Verwaltung, Rechtsschutz	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
11 500,00	7110 Landessynode	801 510,63
0,00	7400 Kirchliches Arbeitsrecht/Arbeitsrechtliche Kommission/Schlichtungsausschüsse	298 600,31
3 926 918,22	7610 Oberkirchenrat	25 065 461,57
382 359,28	7620 Kirchliche Verwaltungsstellen	12 113 257,05
0,00	7630 Elektronische Datenverarbeitung	- 788 651,43
0,00	7631 Elektronische Datenverarbeitung/Organisation	1 280 717,43
0,00	7660 Kirchenpflegen	7 200,00
163 930,94	7680 Beauftragter bei Landtag und Landesregierung	316 281,14
0,00	7700 Rechnungsprüfung	2 792 956,50
3 440,00	7910 Landeskirchliche Mitarbeitervertretung	417 567,03
4 488 148,44	Rechtsetzung, Leitung und Verwaltung, Rechtsschutz	42 304 900,23

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 8 Finanz- und Sondervermögen	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
2 870 295,06	8110 Wohngrundstücke	77 800,00
2 696 493,91	8310 Vermögenserträge	8 692,17
0,00	8730 Solidaritätsaktion für Theologen und Theologinnen	250 000,00
0,00	8800 Strukturanpassung 1995	2 892 300,00
0,00	8810 Strukturanpassung 1996	4 335 500,00
0,00	8820 Überleitung	1 166 348,08
0,00	8830 Aufbauausbildung	359 600,00
5 566 788,97	Finanz- und Sondervermögen	9 090 240,25

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
416 855 372,93	9100 Kirchensteuern	0,00
0,00	9210 Allgemeiner Haushaltsbedarf der EKD	18 925 380,00
0,00	9220 Deckungsmittel für Investitionen	2 422 000,00
0,00	9300 Finanzausgleich	22 790 337,50
0,00	9400 Pauschalabkommen	1 075 908,15
15 755 427,50	9500 Versorgung	2 725 835,63
0,00	9600 Schuldaufnahmen	400 680,00
2 611 338,06	9710 Betriebsmittelrücklage	2 611 338,06
6 462 522,76	9721 Ausgleichsrücklage	9 322 493,99
367 305,54	9750 Liegenschaftsrücklage	367 305,54
342 418,21	9760 Gebäudeinstandsetzungsrücklage	2 342 418,21
0,00	9800 Haushaltsverstärkung	1 250 000,00
442 394 385,00	Allgemeine Finanzwirtschaft	64 233 697,08

Einnahmen	Sachbuchteil 00 Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn		Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM	Zusammenfassung der Einzelpläne		Rechnungsergebnis 1996 DM
51 594 845,81	0	Allgemeine kirchliche Dienste	274 003 685,56
552 787,45	1	Besondere kirchliche Dienste	26 406 799,66
1 471 452,85	2	Kirchliche Sozialarbeit	26 036 833,73
3 126 678,49	3	Gesamtkirchliche Aufgaben, Ökumene, Weltmission	42 860 570,98
708 821,78	4	Öffentlichkeitsarbeit	6 514 436,31
2 019 456,94	5	Bildungswesen und Wissenschaft	20 472 201,93
4 488 148,44	7	Rechtsetzung, Leitung und Verwaltung, Rechtsschutz	42 304 900,23
5 566 788,97	8	Finanz- und Sondervermögen	9 090 240,25
442 394 385,00	9	Allgemeine Finanzwirtschaft	64 233 697,08
511 923 365,73	Gesamtsumme Sachbuchteil Landeskirchlicher Haushalt im engeren Sinn		511 923 365,73

Einnahmen	Sachbuchteil 01 Investitionen	Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM		Rechnungsergebnis 1996 DM
236 424,12	0280 Hochschule für Kirchenmusik	236 424,12
12 349,89	0382 Haus Birkach – Studien- und Ausbildungs- zentrum –	192 349,89
38 434,59	0383 Ausbildungsstätte Karlshöhe Ludwigsburg	38 434,59
0,00	0611 Evangelische Seminarstiftung	100 000,00
20 000,00	0623 Institut für Praktische Theologie	20 000,00
18 000,00	1120 Allgemeine Jugendarbeit	128 000,00
0,00	1410 Krankenhauseelsorge	110 813,07
106 254,62	1510 Kirchliche Arbeit mit Bäuerinnen und Bauern	358 254,62
0,00	2120 Diakonisches Werk	1 000 000,00
180 470,96	2281 Evangelische Fachschulen für Sozialpädagogik	480 470,96
36 710,80	2310 Familienferienstätten	36 710,80
524 813,05	4110 Evangelisches Medienhaus	524 813,05
1 113 054,17	5220 Evangelische Akademie Bad Boll	1 113 054,17
0,00	5440 Landeskirchliches Museum	20 580,86
0,00	7110 Landessynode	150 000,00
0,00	7610 Oberkirchenrat	330 000,00
706 680,35	8110 Wohngrundstücke	706 680,35
827 455,24	8111 Wohnheime für Studentinnen und Studenten	827 455,24
2 553 393,93	9220 Deckungsmittel für Investitionen	0,00
6 374 041,72	Summe Sachbuchteil Investitionen	6 374 041,72

Einnahmen	Sachbuchteil 08 Strukturanpassung		Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM			Rechnungsergebnis 1996 DM
7 683 240,72	8800	Strukturanpassung 1995	7 683 240,72
5 103 483,86	8810	Strukturanpassung 1996	5 103 483,86
8 955 103,78	8820	Überleitung	8 955 103,78
624 682,70	8830	Aufbauausbildung	624 682,70
22 366 511,06		Summe Sachbuchteil Strukturanpassung	22 366 511,06

Einnahmen	Sachbuchteil 03 Pfarrdienst		Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM			Rechnungsergebnis 1996 DM
302 320 027,67	0500	Pfarrdienst	297 521 739,70
3 653 815,17	9781	Pfarrbesoldungsrücklage	8 452 103,14
305 973 842,84		Summe Sachbuchteil Pfarrdienst	305 973 842,84

Einnahmen	Sachbuchteil 04 Versorgung		Ausgaben
Rechnungsergebnis 1996 DM			Rechnungsergebnis 1996 DM
128 001 665,31	9500	Versorgung	128 001 665,31
1 361 409,27	9782	Versorgungsrücklage	1 361 409,27
129 363 074,58		Summe Sachbuchteil Versorgung	129 363 074,58

Die Jahresrechnung 1996 ist vom 7. Dezember 1998 bis 4. Januar 1999 je einschließlich zur Einsichtnahme durch die steuerpflichtigen Gemeindeglieder bei der Kasse des Evang. Oberkirchenrats in Stuttgart, Gerokstraße 49, Zimmer 207, während der üblichen Dienststunden, montags – donnerstags von 7:45 – 16:00 Uhr und freitags von 7:45 – 15:00 Uhr, aufgelegt.

D r . D a u r

Entschließung zur Biomedizin der 12. Württ. Evang. Landessynode vom 4. Juli 1998

Bekanntmachung des Oberkirchenrats
vom 30. September 1998 AZ 54.09 zu Nr. 169

Die 12. Württembergische Evangelische Landessynode hat am 4. Juli 1998 im Anschluß an die Stellungnahme vom 4. Juli 1996 zur geplanten Konvention zum Schutz der Menschenrechte und der Menschenwürde eine weitere Entschließung zur Biomedizin verabschiedet, die nachfolgend bekanntgemacht wird.

D r . D a u r

1. Die Landessynode bekräftigt ihren Beschluß vom 4. Juli 1998 zur Europäischen Menschenrechtskonvention zur Biomedizin. In der am 19. November 1996 vom Ministerkomitee des Europarats beschlossenen und jetzt dem Deutschen Bundestag zur Ratifizierung vorliegenden Fassung sind die Bedenken nicht ausgeräumt.

Diese beziehen sich insbesondere auf:

- Art. 12 (prädiktive Gentests) in Verbindung mit Art. 26.1 (Ausnahmegründe bei höherem Interesse der Gesellschaft);
- Art. 13 (Gefahr des „unbeabsichtigten“ Eingriffs in die menschliche Keimbahn);
- Art. 17 (Forschung an nicht einwilligungsfähigen Personen).

Die EKD-Synode und der Rat der EKD werden gebeten, vor der Behandlung im Deutschen Bundestag in einer Erklärung die bestehenden Bedenken gegen das „Menschenrechtsübereinkommen zur Biomedizin“ (Bioethik-Konvention) unmißverständlich deutlich zu machen.

2. Seit der Beschlußfassung der Landessynode im Sommer 1996 hat die Diskrepanz zugenommen zwischen biotechnischer Forschung und Anwendung einerseits und einem breiten öffentlichen Diskurs ethischer Fragen und Probleme andererseits. Dem muß Kirche entgegenwirken, indem sie ihre eigenen Möglichkeiten zum Gespräch voll ausschöpft.

Damit Kirche nicht nur im Nachhinein reagiert, sondern klare Orientierung in dem politischen Raum geben kann, ist eine kontinuierliche Beratung für die Kirchenleitung erforderlich. Dazu sollen bestehende kirchliche Institutionen, wie die Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft Heidelberg

(FEST) und das Sozialwissenschaftliche Institut Bochum (SWI) verstärkt genutzt und gezielt beauftragt werden. Auch die Theologischen Fakultäten werden um ihre intensive Beteiligung gebeten.

Dringend erforderlich ist eine Verbesserung des Informationsaustausches zwischen EKD-Kirchenamt, Landeskirchen, Synoden und Konferenz Europäischer Kirchen (KEK).

Dies ermöglicht es, im Zusammenwirken mit den kirchlichen Werken (z.B. Diakonie, Bildungswerke, Akademien) dem großen Interesse der kirchlichen Basis nach Sachinformationen, Diskussion und Einflußnahme besser gerecht zu werden.

3. Die Kirche bleibt aufgefordert, in ihren Stellungnahmen und Empfehlungen an der Würde jedes menschlichen Lebens kompromißlos festzuhalten.

Dienstnachrichten



[Redacted]

Der Landesbischof hat

a) ernannt:

[Redacted]

[Redacted]

b) in den Ruhestand versetzt:

[Redacted]

In die Ewigkeit wurde abgerufen:

[Redacted]

Amtsblatt: Laufender Bezug nur durch das Referat Interne Verwaltung des Evang. Oberkirchenrats. Bezugspreis jährlich 50,00 DM zuzüglich Porto- und Versandkosten.

Erscheinungsweise: monatlich.

Der Bezug kann zwei Monate vor dem 31. Dezember eines jeden Jahres gekündigt werden. Einzelnummern laufender oder früherer Jahrgänge können vom Referat Interne Verwaltung des Evang. Oberkirchenrats - soweit noch vorrätig - bezogen werden. Preis je Einzelheft: 4,00 DM

Herausgeber: Evang. Oberkirchenrat, Postfach 10 13 42, 70012 Stuttgart
Dienstgebäude: Gänsheidestraße 4, 70184 Stuttgart, Telefon (0711) 21 49-0

Herstellung: Imatel Mediengesellschaft mbH, Theodor-Heuss-Straße 23, 70174 Stuttgart

Konten der Kasse des Evang. Oberkirchenrats Stuttgart:

- Nr. 1 531 Südwestdeutsche Landesbank Stuttgart (BLZ 600 500 00)
- Nr. 2 003 225 Landesgirokasse Stuttgart (BLZ 600 501 01)
- Nr. 400 106 Evang. Kreditgenossenschaft Stuttgart (BLZ 600 606 06)
- Nr. 90 50-708 Postbank Stuttgart (BLZ 600 100 70)